



Protokollauszug
5. Sitzung vom 11. März 2026

64/2026 1.8.0 Postulat von Heidemarie Busch betreffend "Warteraum der Stadtpolizei" Entgegennahme

1. Postulat

Am 23. Februar 2026 ist das folgende Postulat von Gemeindeparlamentarierin Heidemarie Busch eingegangen:

"Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob es ihm möglich ist, Besuchern der Stadtpolizei Schlieren, einen Warteraum zur Verfügung zu stellen.

In den letzten zwei Wochen musste ich, wegen eines Raubes, einige Male zur Stadtpolizei Schlieren gehen. Wenn schon eine Person am Schalter stand und mit einem Polizisten sprach, musste man draussen warten. Es ist mir klar, dass man sein Anliegen nicht vor der Öffentlichkeit, da reicht auch schon eine Person, der Polizei mitteilen will. Das die zweite und dritte und vierte Person, die zur Polizei möchte, dann draussen, bei jedem Wetter, warten muss, ist nicht einwohnerfreundlich.

Bemerken möchte ich, dass auch die Polizisten diese Situation nicht gut finden.

Ich bitte den Stadtrat, dafür zu sorgen, dass die Besuchenden der Polizei in Schlieren, die Wartezeit im Trockenen und in der Wärme hinter sich bringen können.

Schlieren, 15.02.2026

Heidemarie Busch"

2. Erwägungen

Die Formale Prüfung ist Sache des Gemeindeparlaments. Das Postulat kann entgegengenommen werden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Das Postulat von Heidemarie Busch betreffend "Warteraum der Stadtpolizei" wird entgegengenommen.
2. Als Referent des Stadtrats beim Gemeindeparlament wird Pascal Leuchtmann, Ressortvorsteher Sicherheit und Gesundheit, bestimmt.
3. Für den Fall der Überweisung wird die Abteilung Sicherheit und Gesundheit beauftragt, die notwendigen Abklärungen zu tätigen und dem Stadtrat Bericht und Antrag zu unterbreiten.

4. Mitteilung an
- Postulantin
 - Gemeindeparlament
 - Abteilungsleiter Sicherheit und Gesundheit
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren


Markus Bartschiger
Stadtpräsident


Selina Kaufmann
Stadtschreiberin